

(1478—1)

Nr. 1303.

**Uebertragung der dritten exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird hiemit kundgemacht, daß in der Executionsfache des Johann Gramer von Resfenthal gegen Andreas Lesar von Soderschitz die mit diesgerichtlichem Bescheide beziehungsweise Edicte vom 21. December 1868, Z. 6521, auf den 20. März d. J. angeordnet gewesene dritte executive Feilbietung der dem Executen gehörigen Realität, auf den

12. Juli 1869,

Vormittags 10 Uhr, in der hierortigen Gerichtskanzlei mit dem früheren Anhange übertragen wurde.

Reifnitz, am 12. März 1869.

(1477—1)

Nr. 595.

**Uebertragung dritter exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird in der Executionsfache des Josef Modic von Neuborf gegen Johann Pogorelc von Soderschitz peto. 284 fl. 58 kr. c. s. c. die mit dem diesgerichtlichen Edicte vom 11. Mai 1865, Z. 554, angeordnet und später sistirt gewesene dritte executive Feilbietung der dem letzteren gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Reifnitz sub Urb.-Nr. 929 vorkommenden, im Markte Soderschitz liegenden behausten, auf 3195 fl. geschätzten Realität, und des in eben diesem Grundbuche sub Urb.-Nr. 984 vorkommenden, auf 200 fl. geschätzten Ueberlands-Grundstückes Dgraba in Izber, dann der auf 267 fl. 55 kr. geschätzten Fahrnisse reassumando auf den

8. Juli 1869,

Vormittags 9 Uhr, in loco der Realität und der Fahrnisse mit dem vorigen Anhange neuerdings angeordnet.

Reifnitz, am 10. März 1869.

(1469—1)

Nr. 1338.

**Dritte exec. Feilbietung.**

Mit Bezug auf das diesgerichtliche Edict vom 24. März 1869, Z. 1338, wird bekannt gemacht, daß, nachdem zu der zweiten auf den 15. d. Mts. ausgeschriebenen Tagatzung zur executive Feilbietung der dem Franz Lemuth von Langensfeld Nr. 41 gehörigen Realitäten kein Kauflustiger erschien, nunmehr zur dritten auf den

16. Juli 1869

angeordneten Tagatzung mit dem frühern Anhange geschritten wird.

K. k. Bezirksgericht Wippach, am 16ten Juli 1869.

(1479—1)

Nr. 1655.

**Executive Feilbietung.**

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Mathias Grebenc von Großlaschitz gegen Josef Andolsek von Zuhovo Nr. 1 wegen aus dem Urtheile vom 28. December 1865 schuldiger 70 fl. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem letztern gehörigen, im Grundbuche Herrschaft Auersperg sub Urb.-Nr. 747 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 1281 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die Realfeilbietungstagatzungen auf den

5. Juli,

2. August und

3. September 1869,

jedesmal Vormittags um 10 Uhr, im Gerichtssitze mit dem Anhange bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Licitationsbedingungen können bei diesem Gerichte eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 7ten April 1869.

(1470—1)

Nr. 2133.

**Dritte exec. Feilbietung.**

Mit Bezug auf das diesgerichtliche Edict vom 24. März d. J., Z. 1341, wird bekannt gemacht, daß, nachdem zur zweiten auf den 16. d. Mts. ausgeschriebenen Tagatzung zur executive Feilbietung der dem Josef Tibit von Drechouza Nr. 33 gehörigen Realitäten kein Kauflustiger erschien, nunmehr zur dritten auf den

17. Juli d. J.

angeordneten Feilbietungstagatzung mit dem frühern Anhange geschritten werden wird.

K. k. Bezirksgericht Wippach, am 17ten Juni 1869.

(1464—1)

Nr. 3468.

**Uebertragung****2. und 3. exec. Feilbietung.**

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:

Es seien über Ansuchen des Executionsführers Herrn Anton Zniderek von Feistritz die mit Bescheide vom 9. März 1869, Z. 1893, auf den 11. Mai und 11. Juni 1869 angeordneten zweite und dritte executive Feilbietung der dem Jakob Sankinz von Sambije gehörigen Realität mit dem vorigen Anhange auf den

13. August und

14. September 1869,

Vormittags 9 Uhr, hiergerichts übertragen worden.

K. k. Bezirksgericht Feistritz, am 9ten Mai 1869.

(1463—1)

Nr. 3465.

**Uebertragung der dritten exec. Feilbietung.**

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Executionsführerin Frau Josefina Zeloušek, als Rechtsnachfolgerin nach Anton Zniderek von Feistritz, die mit Bescheide vom 9ten November 1868, Z. 8524, auf den 21ten d. Mts. angeordnete dritte Feilbietung der dem Anton Barbiš von Podtabor Nr. 9 gehörigen Realität mit dem vorigen Anhange auf den

3. December 1869,

Vormittags 9 Uhr, hiergerichts übertragen worden.

K. k. Bezirksgericht Feistritz, am 8ten Mai 1869.

(1465—1)

Nr. 3524.

**Erinnerung**

an den unbekannt wo abwesenden Josef Renko und seine ebenfalls unbekanntem Erben.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird den unbekannt wo abwesenden Josef Renko und seinen ebenfalls unbekanntem Erben hiermit erinnert:

Es habe Jakob Renko von Berce wider dieselben die Klage auf Erzfizung, der im Grundbuche der Herrschaft Guteneb sub Urb.-Nr. 21 vorkommenden unbehausten Viertelhuber zu Berce, sub praes. 12. Mai 1869, Z. 3524, hieramts eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagatzung auf den

28. August 1869,

früh 9 Uhr, mit dem Anhange des § 29 allg. G. D. angeordnet und den Geklagten wegen ihres unbekanntem Aufenthaltes Herr Josef Renko von Berce Nr. 6 als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständiget, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksgericht Feistritz, am 13ten Mai 1869.

(1459—1)

Nr. 3349.

**Relicitation und Erinnerung.**

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird mit Beziehung auf das Edict vom 2. December 1868, Z. 10422, bekannt gemacht, daß die Vornahme der executive Relicitation der früher dem Thomas Pojar von Goreine gehörig gewesenen, im Grundbuche der Herrschaft Luegg sub Urb.-Nr. 66 vorkommenden und von der Katharina Podboj um 2302 fl. erstandenen Realität auf den

27. Juli d. J.,

Vormittags um 10 Uhr, übertragen werden sei.

Zugleich wird den abwesenden Tabulargläubigern Gertraud und Theresia Pojar, dann Valentin Zurca und Anton Dvogan resp. deren unbekanntem Erben, so wie dem früheren Executen Thomas Pojar erinnert, daß die für sie ausgefertigten Feilbietungsrubriken dem ihnen als Curator ad actum aufgestellten Franz Zurca von Goreine zugestellt werden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 9ten Mai 1869.

(1460—1)

Nr. 1101.

**Executive Feilbietung.**

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen der Kirchenvorsteherung U. v. J. in Stermca, durch den Pfarrer Herr Josef Semel von Kaltenfeld, gegen den minderj. Franz Podboj unter Vertretung der Vormünder Theresia Podboj und Bartlma Zurca von Velsko wegen schuldiger 97 fl. 93 kr. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem letztern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Luegg sub Urb.-Nr. 99 vorkommenden Realität sammt An- und Zugehör, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 3995 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die exec. Feilbietungstagatzungen auf den

6. August,

7. September und

8. October 1869,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Licitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 2ten März 1869.

(1466—1)

Nr. 3856.

**Executive Feilbietung.**

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Anton Makar von Igendorf, Bezirk Laas, gegen Josef Vicič von Zaredica, durch den Curator ad actum Anton Vicič, wegen aus dem Urtheile vom 26. October 1865, Z. 5849, schuldiger 300 fl. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem letztern gehörigen, im Grundbuche des Gutes Kadelsch sub Urb.-Nr. 27 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 2100 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die executive Feilbietungstagatzungen auf den

13. August,

14. September und

15. October 1869,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Licitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Feistritz, am 28ten Mai 1869.

(1471—1)

Nr. 2949.

**Erinnerung**

an die unbekannt wo befindlichen Josef Koblek'schen Pupillen, Maria Tome, Primus Rubežnik, Gregor Kopac, Johann Kepic, Georg Veternik und Joh. Tome.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird den unbekannt wo befindlichen Josef Koblek'schen Pupillen, Maria Tome, Primus Rubežnik, Gregor Kopac, Johann Kepic, Georg Veternik und Joh. Tome hiermit erinnert:

Es habe Alex Tome von Letence Nr. 1 wider dieselben die Klage auf Verjähr- und Erlöschenerklärung der an seiner, im Grundbuche Thurn unter Neuburg sub Urb.-Nr. 136 und Pfarrhof Krainburg Urb.-Nr. 16 vorkommenden Realität haftenden Forderungen:

a) aus dem Schuldscheine vom 4. Juni 1800 per 156 fl. 50<sup>3</sup>/<sub>4</sub> kr.;

b) aus dem Heiratsvertrage vom 28ten Jänner 1802 per 566 fl. 4<sup>2</sup>/<sub>4</sub> kr.;

c) aus dem Urtheile vom 13. Jänner 1824 per 54 fl. 30 kr.;

d) aus dem Urtheile vom 2. Juli 1823 per 26 fl. 45 kr.;

e) aus dem Schuldscheine vom 22. März 1824 per 128 fl. 51 kr.;

f) aus dem Schuldscheine vom 29. März 1823 per 65 fl.;

g) aus dem Vergleiche vom 4. Juli 1829 per 100 fl.;

h) aus dem Uebergabvertrage vom 16ten März 1835 ob der Unterhaltsrechte, sub praes. 17. Juni 1869, Z. 2949, hieramts eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagatzung auf den

17. September 1869,

früh 9 Uhr, mit dem Anhange des § 29 der a. G. D. angeordnet und den Geklagten wegen ihres unbekanntem Aufenthaltes Herr Andreas Augustin von Klanc als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständiget, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 17ten Juni 1869.

(1409—3)

Nr. 4082.

**Dritte exec. Feilbietung.**

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird mit Beziehung auf die Edicte vom 26. September 1868, Zahl 8168, und 18. Mai l. J., Zahl 3223, bekannt gemacht, daß über Einverständnis beider Theile die in der Executionsfache der Johann Kalister'schen Erben in Triest gegen Herrn Mathias Leban in Adelsberg peto. 5000 fl. c. s. c. auf den 5. Juni l. J. angeordnet gewesene zweite executive Feilbietung der dem letztern gehörigen, auf 68.655 fl. bewerteten Realitäten mit dem in Adelsberg gelegenen Wohnhause sub Consc.-Nr. 111 und der Bränerie-Gebäude mit dem als abgehalten erklärt wurde, daß es bei der auf den

6. Juli l. J.,

Vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei angeordneten dritten exec. Realfeilbietung sein Verbleiben habe.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 8ten Juni 1869.

(1419—3)

Nr. 10450.

**Dritte exec. Feilbietung.**

Vom dem k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird im Nachhange zu dem Edicte vom 2. Mai 1869, Z. 8213, bekannt gemacht, daß, nachdem zu der auf den 5. Juni l. J. angeordneten zweiten executive Feilbietung der dem Martin Krizmann von Udje gehörigen, im Grundbuche Sonnegg sub Ref.-Nr. 456, Einl.-Nr. 534 vorkommenden Halbhuber kein Kauflustiger erschienen ist, am

7. Juli 1869,

Vormittags 9 Uhr, hiergerichts zu der dritten Feilbietung geschritten wird.

Laibach, am 7. Juni 1869.

(1381—3)

Nr. 2844.

**Edict.**

Das k. k. Landesgericht Laibach gibt bekannt, daß über die Klage des Andreas Wernig in Laibach, durch Herrn Dr. Toman, praes. 29. Mai 1869, Z. 2844, wider Primus Sauru und dessen Rechtsfolger, alle unbekanntes Aufenthalt, wegen Anerkennung des Eigenthumsrechtes auf den im Grundbuche Magistrat Laibach sub Map. Nr. 340/10 vorkommenden Gemeintheil in Rakova Jenša die Tagung zur mündlichen Verhandlung mit dem Anhang des § 16 G. O. auf den

20. September 1869,

Vormittags 9 Uhr, vor diesem Gerichte angeordnet und den Beklagten wegen ihres unbekanntes Aufenthaltes Herr Dr. Goldner, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt worden sei.

Hievon werden die Beklagten wegen allfälliger eigener Wahrung ihrer Rechte verständigt.

Laibach, am 1. Juni 1869.

(1462—2)

Nr. 723.

**Concurs-Eröffnung**

über das Vermögen des Handelsmannes Anton Priboschik in Rassenfuß.

Von dem k. k. Kreisgerichte Rudolfswerth wird bekannt gemacht:

Es sei über das gesammte, wo immer befindliche bewegliche, so wie über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des nicht protokollirten Handelsmannes Anton Priboschik in Rassenfuß der Concurs eröffnet, zum Concurs-Commissär der k. k. Landesgerichtsrath Dr. Andreas Bojska mit dem Amtssitze in Rudolfswerth, und zum einstweiligen Masseverwalter Herr Dr. Josef Hofma in Rudolfswerth bestimmt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der zu diesem Ende auf den

2. Juli l. J.,

Vormittags 9 Uhr, im Amtssitze des Concurscommissärs angeordneten Tagung unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege, über die Bestätigung des einstweiligen Bestellten oder über die Ernennung eines andern Masseverwalters und eines Stellvertreters derselben ihre Vorschläge zu erstatten, und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen.

Zugleich werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte,

bis 30. Juli 1869

bei diesem Gerichte nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachteile zur Anmeldung, und bei der auf den

13. August l. J.,

Vormittags 9 Uhr, vor dem Concurs-Commissär in Rudolfswerth angeordneten Liquidations-Tagung zur Liquidation und Rangbestimmung

zu bringen. Mit der letzterwähnten Tagung wird auch nach § 68 Concurs-Ordnung eventuell die Vergleichs-Tagung verbunden.

Den bei der allgemeinen Liquidationstagsung erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, welche bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen. Gläubiger, welche nicht in Rudolfswerth oder in dessen Nähe wohnen, haben gleichzeitig mit der Anmeldung gemäß § 111 G. O. unter den darin ausgedrückten Rechtsfolgen, einen daselbst wohnhaften Bevollmächtigten zur Empfangnahme der Zustellungen namhaft zu machen. — Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch die Laibacher Zeitung erfolgen.

Rudolfswerth, 18. Juni 1869.

(1443—3)

Nr. 2673.

**Executive Feilbietung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Anton Pfeifferer von Laibach gegen Vincenz Hafner von Klanz wegen aus dem Urtheile vom 6. September 1868, Z. 3176, schuldiger 42 fl. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem letztern gehörigen, im Grundbuche sub Urb. Nr. 331 vorkommenden Realität sammt An- und Zugehör, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 762 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die Feilbietungstagsungen auf den

14. Juli,

17. August und

17. September 1869,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbucheextract und die Licitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Krainburg, am 4. Juni 1869.

(1416—3)

Nr. 8461.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen der Nikol. Karl'schen Erben in Laibach die executive Versteigerung der dem Jakob Mlaker in Oberschichta gehörigen, gerichtlich auf 2054 fl. geschätzten, im Grundbuche Pempersfeld sub Urb. Nr. 133 vorkommenden, in Oberschichta unter Consc. Nr. 49 gelegenen Realität bewilliget, und hiezu drei Feilbietungstagsungen und zwar: die erste auf den

17. Juli,

die zweite auf den

18. August

und die dritte auf den

18. September 1869,

jedesmal Vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt, bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perc. Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, so wie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach, am 9. Mai 1869.

(1401—3)

Nr. 1985.

**Dritte exec. Feilbietung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Wippach wird im Nachhange zum Edicte vom 4. März 1869, Z. 1030, bekannt gemacht, daß die in der Executionsfache des Franz Ferjančič von Wippach, wider Franz Ferjančič und Consorten von Wippach p. l. 525 fl. auf den 8. Mai und 8. Juni 1869 angeordnete Real- und Fahrnißfeilbietung im Einverständnisse beider Theile als abgethan erklärt wurde, und daß am

9. Juli 1879,

um 9 Uhr Vormittags, im Wohnhause des Executen zur dritten Feilbietung geschritten, und hiebei die Realität sammt Fahrnißen auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

R. k. Bezirksgericht Wippach, am 8ten Mai 1869.

(1400—3)

Nr. 1908.

**Executive Feilbietung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte zu Wippach wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Herrn Jakob Rošir von St. Veith, durch Herrn Dr. Jožar von Wippach, gegen den Nachlaß des Johann Benčina von Sturja wegen aus dem gerichtl. Vergleiche vom 20ten Jänner 1863, Z. 340, schuldiger 195 fl. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem letztern gehörigen, im Grundbuche Pfarrkirchengilt Wippach sub Tom. III, pag. 131, Rectf. Nr. 58, vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 300 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die exec. Feilbietungstagsungen auf den

16. Juli,

17. August und

17. September 1869,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in der hies. Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbucheextract und die Licitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Wippach, am 3ten Mai 1869.

(1445—3)

Nr. 2250.

**Executive Feilbietung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur von Laibach gegen Lambert Majer von Krainburg wegen schuldiger Steuern- und Grundentlastungs-Gebühren per 583 fl. 63 1/2 kr. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem letztern gehörigen Realitäten, und zwar: der Pirkachantheile sub Post-Nr. 9 der Rankervorstadt, dann Post-Nr. 30, 39, 92, 121, 122, 187, 188 und 213 der Stadt, ferner der Realitäten ad Stadtkammeramtsgilt Rectf. Nr. 62, ad Gilt Waisach Urb. Nr. 21 1/4 und Urb. Nr. 101, Rectf. Nr. 17 ad Pfarrkirche St. Canciani zu Krainburg Urb. Nr. 42 ad Corporis-Christigilt Urb. Nr. 1 et 12, ad Florianische Gilt Urb. Nr. 57 und 57 1/2, und ad Freisassen-Grundbuch Urb. Nr. 134, 147, 153 und 168 1/2 vorkommenden Realitäten, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 10.050 fl. ö. W., gewilliget und zu deren Vornahme die drei Feilbietungstagsungen auf den

20. Juli,

20. August und

22. September 1869,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietenden Realitäten nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbucheextract und die Licitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Krainburg, am 5ten Mai 1869.

(1183—3)

Nr. 499.

**Reassumirung dritter exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht, daß in der Executionsfache der Frau Franziska Omachen von Treffen gegen Antonia Omachen von Glogauca p. l. 733 fl. s. N. die mit dem Edicte vom 29. Juli 1868, Z. 2779, auf den 7. December v. J. angeordnet gewesene und sohin sistirte dritte executive Feilbietung der im Grundbuche der Herrschaft Sittich sub Urb. Nr. 99/a vorkommenden Realität im Reassumirungswege auf den

27. August l. J.,

Vormittags 10 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.

R. k. Bezirksgericht Sittich, am 23sten Februar 1869.

(1439—3)

Nr. 1925.

**Executive Feilbietung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Franz Kuralt von Gorenavas, durch Dr. Durger, gegen Bartolmā Kone von Gorice wegen aus dem gerichtl. Vergleiche vom 4ten August 1868, Z. 3124, schuldigen 462 fl. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem letztern gehörigen, im Grundbuche Stein zu Bigaun Rectf. Nr. 243/b und im Grundbuche St. Leonardi sub Urb. Nr. 2 vorkommenden Realitäten, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 574 fl. und 1760 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die drei Feilbietungstagsungen auf den

16. Juli,

16. August und

20. September 1869,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietenden Realitäten nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbucheextract und die Licitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Krainburg, am 19. April 1869.

(1350—3)

Nr. 2656.

**Erinnerung**

an die unbekannt wo befindliche Maria Cveč geb. Zor, die Primus Zereb'sche Verlassmasse und ihre allfälligen Erben oder Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird der unbekannt wo befindlichen Maria Cveč geb. Zor, der Primus Zereb'schen Verlassmasse und ihren allfälligen Erben oder Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe Blas Rosmann von St. Walburga Nr. 23 wider dieselben die Klage auf Verjähr- und Erloschenerklärung folgender Tabulata, als:

des Heiratsvertrages vom 7. Juni 1799 für Maria Cveč geb. Zor ob des Heiratsgutes per 100 fl. D. W.;

des w. ä. Vergleiches vom 3. Jänner 1823 für die Primus Zereb'sche Verlassmasse ob 30 fl. M. W., sub praes. 2. Juni 1869, Zahl 2656, hieramts eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagung auf den

1. September 1869,

früh 9 Uhr, mit dem Anhang des § 18 der allh. Entschließung vom 18. October 1845 angeordnet und den Beklagten wegen ihres unbekanntes Aufenthaltes Herr Andreas Augustin von Klanc als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen, oder sich einen anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigenfalls diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

R. k. Bezirksgericht Krainburg, am 2. Juni 1869.

# Den hohen und löbl. k. k. Behörden,

den P. T. Herren k. k. Notaren, Hof- und Gerichts-Advocaten, so wie allen Actien- und Handelsgesellschaften, Gutsverwaltungen, Herrschaftsdirectionen und Geschäftstreibenden jeder Art

erlauben wir uns zur Vermittlung von amtlichen und nicht amtlichen Annoncen jeder Art, als: Kundmachungen, Licitationen, Feilbietungen, Convocationen, Citationen, Aufforderungen, Amortisationen, Concurs-Ausschreibungen etc. etc

## an alle Blätter des In- und Auslandes

bestens zu empfehlen, mit dem ergebenen Bemerkung, dass wir 1) stets Originalpreise, ohne irgend welchen Aufschlag für Provision, Porto etc. berechnen; 2) Belegblätter stets prompt liefern; 3) die Annehmlichkeit bieten, sich für alle benutzten Zeitungen mit uns in einer Summe abzufinden, während ohne unsere Vermittlung an die 5-10-20 und mehr Zeitungen, in welchen inserirt werden soll, franco an jede einzeln geschrieben werden muss; 4) zur Effectuierung selbst der umfangreichsten Ordre nur eines Manuscriptes bedürfen, indem wir durch Typographie und Autographie zur Vervielfältigung des Manuscriptes alle Einrichtungen besitzen. — Wir ersuchen daher eben so höflich als angelegentlich, bei vorkommenden Fällen sich unserer gütigst erinnern und uns Ihre werthgeschätzten Aufträge einsenden zu wollen. — Zeitungs-Verzeichnisse, enthaltend die Titel der Blätter, die Auflage derselben und den Insertionspreis — stehen auf Wunsch gratis und franco zu Diensten

Mit vorzüglichster Hochachtung

### HAASENSTEIN & VOGLER, Expedition für Zeitungs-Annoncen an alle Blätter aller Länder,

Wien, Neuer Markt Nr. 11 — Filialen in Hamburg, Berlin, Frankfurt a. M., Leipzig, Basel, Zürich, St. Gallen. — Alleinige Vertreter für Deutschland der Gesellschaften Havas, Laffite Bullier & Co. 8 Place de la Bourse, und Ch. Lagrange, Cerf & Co. 6 Place de la Bourse in Paris, Pächter der grossen Pariser Journale und 200 französischer Provinzial-Zeitungen ersten Ranges.

(1476)

### Einladung

zu der am 27. Juni l. J. bei der Grotte zu Kozek nächst Döplitz abzuhaltenden

## Musik-Soiree

der Capelle des löblichen uniformirten Bürgercorps von Rudolfswerth, unter der persönlichen Leitung des Herrn Capellmeisters Köhler.

Zum weiteren Vergnügen des p. t. Publicums kommen mehrere Belustigungen, als: Maibaumklettern, Sacklaufen etc. zur Ausführung.

Um zahlreichen Zuspruch ersucht

Josef Holeček, Unternehmer.

## Klagenfurterstraße

Nr. 91

ist ein Gewölb sammt den dazu gehörigen Magazinen für Michaeli zu vergeben.

Nähere Auskunft daselbst im 1. Stock.

## In Michaeli 1869

ist im Hause Nr. 215 in der Herrengasse eine Wohnung im ersten Stocke zu vermieten, bestehend aus vier Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und Holzlege.

Nähere Auskunft wird im zweiten Stocke des Hauses erteilt.

(1469-2) Nr. 4401.

## Concurs-Aufhebung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Einverständnis und Ansuchen der Josef Czermak'schen Concursgläubiger der mit diesgerichtlichen Edicte vom 31. December 1868, Zahl 9848, eröffnete Concurs wider das Vermögen des Herrn Josef Czermak, Handelsmann in Feistritz, mit heutigem aufgehoben und als beendet erklärt worden.

k. k. Bezirksgericht Feistritz, am 18ten Juni 1869.

(1444-2) Nr. 2842.

## Dritte erteilte Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird mit Bezug auf das Edict vom 24. April d. J., Z. 2060, bekannt gemacht, daß die in der Executionssache der Maria Bradaschka, geborenen Erschen, durch Herrn Dr. Burger von Krainburg, gegen Marianna Perlo von Kofriz pcto. 50 fl. angeordneten zwei ersten Realfeilbietungen mit dem als abgehalten angesehen werden, daß es bei der auf den

27. August 1869

angeordneten dritten Realfeilbietung sein Verbleiben hat.

k. k. Bezirksgericht Krainburg, am 12. Juni 1869.

## Ein vollständiger Sommer-Anzug

Rock, Hose und Gilet

12 fl.

Ganz complete

## Leinen-Anzüge

von 10 bis 24 fl.

Für den Hochsommer:

## Aspacca-Röcke

von 6 bis 18 fl.

Ferner zu den billigsten Preisen:

Leberzieher in allen Farben	8	—	28 fl.
Sommeranzüge	10	—	36 fl.
Sommerröcke, Sack	4	—	22 fl.
Sommerröcke, Jaquets	8	—	28 fl.
Sommerröcke schwarz	14	—	28 fl.
Frack und Gehröcke	14	—	32 fl.
Salon-Anzüge complet	24	—	45 fl.
Priesteröcke	18	—	36 fl.
Jagdröcke	6	—	24 fl.
Kanzleiröcke	3	—	12 fl.
Schüleröcke	fixer Preis	10 fl.	
Schlafröcke	8	—	26 fl.
Reife-Guba mit Kapuze	8	—	28 fl.
Militär-Blousen	7	—	18 fl.
Frühjahreshosen	4	—	12 fl.
Sommerhosen	3	—	10 fl.
Diverse Gilets	2 1/2	—	8 fl.
Leinenanzüge	10	—	24 fl.
Turneranzüge	2 1/2	—	8 fl.

werden bestens empfohlen in dem mit höchstem Preise ausgezeichneten

## Kleidermagazin

von (672-23)

## Keller & Alt,

Wien, Graben Nr. 3, 1. Stock, „zum Stock-im-Eisen“ Ecke der Kärlnerstraße.

Bei Bestellungen unter gefälliger Maßangabe von oberer Brustweite (über Brust und Rücken), Bauchweite (rings um die Mitte), Schrittlänge (fest im Schritt bis zur Erde), bitten wir am liebsten die Farbe und den Preis laut Preisconcurrent gütigst zu bestimmen und die Ausführung der geehrten Aufträge uns zu überlassen, da wir einzeln und allein zur Sicherheit der Bestellenden jeder Sendung einen Garantieschein beilegen, worin wir ausdrücklich erklären, daß alle von uns bezogenen Kleidungsstücke, wenn dieselben aus wechseln immer für einem Grunde nicht entsprechen, anstandslos retour genommen werden.

Preisconcurrente auf Verlangen gratis und franco. — Uebertragene Kleidungsstücke, namentlich ein großer Theil Leberzieher, schwarzer Röcke, Beinkleider, werden an Minderbemittelte auf die gewisshafteste Art billigst verkauft.

In Anbetracht, daß in unserem richtigen Lager jedes erdenkliche Maß vertreten, daß wir die besten Waaren bei solidester Ausführung auf billigste Weise herstellen, daß unser Streben nur dahin gerichtet ist, den durch Jahre erworbenen guten Ruf überall hin dauernd zu befestigen, ist es nicht nur unsern geehrten Kunden, sondern Jedermann zur Pflicht geworden, vertrauensvoll seinen Kleiderbedarf durch uns zu decken.

Somit empfehlen wir uns dem Wohlwollen eines hochgeehrten Publicums, so wie unsern geschätzten Kunden mit der Bitte, uns mit einem recht lebhaften Zuspruch zu beehren. Hochachtungsvoll

Keller & Alt, Schneidermeister, Besitzer mehrerer Auszeichnungen, Inhaber eines Kleidermagazins: Wien, Graben Nr. 3, „zum Stock-im-Eisen.“

## 120 Pfund Cocons

japanesischer Sorte,

aus vollkommen gefundenen Wärmern erzeugt, und ein ähnliches Quantum der größern Mailänder Gattung sind beim Gute Fildnis nächst Laibach zur Samenbereitung zu verkaufen, oder es kann auch daselbst nach Bestellung der Same bereitet werden.

Nähere Auskunft so wie Musterecoons sind zu Laibach, Herrengasse Nr. 208, beim Hausmeister zu erhalten. (1468-2)

## AVISO.

Da Herr Franz Schollmayr von der k. k. Seidenbau-Versuchsanstalt aus Görz bereits rückwärts und sofort die mikroskopischen Untersuchungen der franken Raupen, Larven, Schmetterlinge und Grains vornehmen wird, so beschloß der Centralausschuß die eingefandten Raupen, Cocons oder Grains den Herren Seidenzüchtern in Krain unentgeltlich untersuchen zu lassen.

Nach erfolgter Untersuchung wird jedem Seidenzüchter schriftlich bekannt gemacht — in wie weit sich die eingefandten (lebenden oder todtten) Raupen, Cocons, Schmetterlinge oder Grains zur Weiterzucht eignen, — oder ob dieselben vollkommen gesund sind.

Zusendungen müssen frankirt in durchlöcherigen Schachteln oder Cartons geschehen, — bei Cocons wenigstens 50, — an die Adresse Franz Schollmayr in Laibach, St. Jakob Nr. 148, 1. Stock. (1475-2)

Vom Centralausschuß der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Krain.

(1235-2) Nr. 1160.

## Verständigung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird hiemit den unbekanntem Prätendenten der zu Rasitnit sub Haus-Nr. 47 liegenden, bis nun in keinem Grundbuche vorkommenden Kaiserrealität, bestehend in der Grundparzelle Nr. 111 im Flächenmaße von 22 □ Rstf., kundgemacht, daß Anton Widerwolf von Rasitnit Nr. 50 wider dieselben sub praes. 4. l. M., Z. 1160, die Klage auf Ersetzung obiger Kaiserrealität hiergerichts einbrachte, über welche die Tagsetzung auf den

25. August l. J.,

Vormittags 9 Uhr, mit dem Anhang des § 29 a. G. D. hiergerichts angeordnet wurde.

Da nun dieselben sammt ihrem Aufenthalte diesem Gerichte ganz unbekannt sind, so wurde ihnen zur Wahrung ihrer Rechte Anton Höcvar, Obmann der Untergemeinde Rasitnit, als Curator aufgestellt und ihm obige Klage zugestellt.

Wovon sie zu dem Behufe verständigt werden, daß sie entweder persönlich zu obiger Tagsetzung erscheinen, oder einen andern Sachwalter dazu bestellen, als widrigens mit dem obenannten, ihnen aufgestellten Curator verhandelt und sohin erkannt werden wird.

k. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 6ten März 1869.

(1146-2) Nr. 1728.

## Uebertragung executiver Feilbietung.

Mit Bezug auf das Edict vom 1ten December v. J., Z. 10357, wird bekannt gegeben, daß über Ansuchen der k. k. Finanz-Procuratur in Laibach die executive Feilbietung der dem Andreas Celhar von Deutschdorf gehörigen Realität auf den

7. September,

9. October und

9. November 1869,

Vormittags 9 Uhr, übertragen wurde.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 12. März 1869.

(1461-2) Nr. 3052.

## Edict.

Das k. k. Landesgericht in Laibach macht bekannt, daß es in der Executionssache der priv. österr. Nationalbank in Wien, wider Carl von Buchwald den Feilbietungsbescheid vom 8. Mai 1869, Z. 2407, betreffend den Satzgläubiger Josef Bichlmayer aus Gmund, wegen dessen unbekanntem Aufenthaltes an den hiesigen Advocaten als Curator absentis Herrn Dr. Rudolf zugestellt habe, an welchen auch alle andern einschlägigen Erledigungen zugestellt werden.

Hievon wird Josef Bichlmayer wegen allfälliger eigener Wahrnehmung seiner Rechte verständigt.

Laibach, am 12. Juni 1869.

(1145-3) Nr. 201.

## Relicitation.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird hiemit bekannt gegeben:

Man habe über Ansuchen der Maria Witwe Sadnik von Rasitnit, nun in Planina, in die Relicitation der in den Verlaß des Mathias Sadnik von Rasitnit gehörig gewesenen, zu Altendorf gelegenen, von der Maria Delleva aus Altendorf um den Meistbot pr. 562 fl. erstandenen Realität nebst Waldrechten sub Urb.-Nr. 175 ad Grundbuch der Herrschaft Adelsberg wegen Nichtzahlung der Licitationsbedingungen gewilliget, und zu deren Vornahme den Tag auf den

7. September 1869,

Vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Beisatze angeordnet, daß obige Realität auch unter dem bisherigen Meistbote hintangegeben werden wird.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Licitationsbedingungen können täglich hiergerichts eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 20sten Jänner 1869.